

ELISABETHINEN-KRANKENHAUS KLAGENFURT

ZAHLEN, DATEN FAKTEN 2023



BARMHERZIGE BRÜDER
ÖSTERREICH

GESUNDHEIT AUS GUTEN HÄNDEN

ÜBER UNS

Das A. ö. Krankenhaus der Elisabethinen ist ein christlich geführtes Spital mit einer über **300-jährigen Tradition**. Als allgemeines öffentliches Krankenhaus können alle PatientInnen die Leistungen des Hauses in Anspruch nehmen.

Das Elisabethinen-Krankenhaus in Klagenfurt ist immerwährend bestrebt, **Medizin am Puls der Zeit und christliche Nähe harmonisch in Einklang** zu bringen. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Team sind wir bemüht, dass „Genesung und Besserung aus guten Händen“ im Mittelpunkt des täglichen Handelns stehen. Laufende Modernisierungen und Etablierung einheitlicher Standards sichern durchgängig höchste Qualität - Spezialisierungen ermöglichen medizinische Top-Leistungen!

Als traditionsreicher Krankenpflegeorden haben sich die Elisabethinen dem „Dienst an den Kranken“ verschrieben, der allezeit aus Liebe geschehen soll. Genesung schreitet am besten voran, wenn zwei Komponenten aufeinander treffen: **Bestes medizinisches Know-how und Menschlichkeit**.

CHRISTLICHE TRADITION, DIE VERPFLICHTET

Vor 800 Jahren erblickte die hl. Elisabeth von Thüringen, die geistige Mutter der Elisabethinen, das Licht der Welt. Zu ihren Lebzeiten ist sie den Hilfsbedürftigen ohne Unterschied zur Seite gestanden. Ihre Überzeugung, dass Menschen nur durch die Verbindung von Körper, Geist und Seele „froh“ werden können, wird im Elisabethinen-Krankenhaus täglich gelebt. Diese christlichen Wurzeln sind gemeinsam mit den sich ergänzenden Leistungsschwerpunkten und dem fachlichen Erfahrungsaustausch die Basis der seit April 2006 bestehenden Kooperation mit dem Orden der Barmherzigen Brüder Österreich und deren Krankenhaus in St. Veit an der Glan.

SCHWERPUNKTE

Heute arbeiten im Elisabethinen-Krankenhaus **385 Mitarbeiter**, die jährlich rund **7.500 PatientInnen stationär** und rund **30.000 PatientInnen ambulant** betreuen.

Die medizinischen Schwerpunkte des Krankenhauses liegen im Bereich der **Orthopädie und Traumatologie, Chirurgie, Inneren Medizin mit Rheumatologie, Radiologie und einem angeschlossenen Department für Akutgeriatrie und Remobilisation.**

Ein besonderer Schwerpunkt ist die chirurgisch und orthopädische „**Tagesklinik Sankt Elisabeth**“, die von den PatientInnen sehr gut angenommen wird. Das **Zentrum für den Bewegungsapparat**. Dieses interdisziplinäre Kompetenzzentrum bietet eine hervorragende Rundumbetreuung von Diagnostik und Therapie bei Erkrankung des Bewegungsapparates bis hin zur Prävention von rheumatischen Erkrankungen.

FACHDISZPLINEN

- **Abteilung für Innere Medizin**
- **Abteilung für Orthopädie und Traumatologie**
- **Allgemeinchirurgie**
- **Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin**
- **Institut für Radiologie**
- **Department für Akutgeriatrie / Remobilisation**
- **Chirurgische und Orthopädische Tagesklinik Sankt Elisabeth**

AMBULANZEN

- **Innere Medizin**
 - **Rheuma**
 - **Diabetes**
 - **Reflux**
- **Allgemeinchirurgie**
 - **chronische Wunden**
 - **Varizen**
 - **Proktologie**
 - **Hernien**
- **Orthopädie und Traumatologie**
- **Anästhesie-Prämedikation**
- **Gehörlosenambulanz**

GELEBTE PARTNERSCHAFT

Seit April 2006 besteht eine umfassende Kooperation zwischen dem **Orden der Barmherzigen Brüder mit dem Krankenhaus St. Veit/Glan** und dem **Elisabethinen-Krankenhaus in Klagenfurt**.

LEHRKRANKENHAUS

Das Elisabethinen-Krankenhaus in Klagenfurt ist **Lehrkrankenhaus der medizinischen Universitäten Wien und Graz** und trägt damit auch zur praktischen Ausbildung junger ÄrztInnen bei. Die Abteilung Anästhesiologie/Intensivmedizin ist zusätzlich **Lehrabteilung der medizinischen Universität Innsbruck**.

WIR DENKEN AN MORGEN

Das Credo der heutigen Zeit lautet „zielgerichtet nach vorne schauen“. Insbesondere das Thema Nachhaltigkeit, als ein globales Erfordernis spielt in diesem Zusammenhang eine immer bedeutendere Rolle. Bei der Weiterentwicklung des Elisabethinen-Krankenhauses ist den Verantwortlichen ein schonender Umgang mit der Umwelt sehr wichtig.

2020 wurde das Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt österreichweit zu den nachhaltigsten Unternehmen 2021 gewählt und überzeugte in den Kategorien ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit, Ansehen, Technologie und Innovation.

RECHTSTRÄGER

Rechtsträger des Elisabethinen- Krankenhauses ist die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (juristische Person) mit dem vertretungsbefugten Organ des Geschäftsführers Mag. Michael Steiner, MAS.

KOLLEGIALE FÜHRUNG

Geschäftsführer: Mag. Michael Steiner, MAS

Kaufmännische Direktorin: Mag. Dr. Elke Haber, MBA, StB., Zertifizierte CSR-Managerin

Pflegedirektorin: DGKP Silvia Lueger, MSc

Medizinischer Direktor: Prim. Dr. Manfred Kuschnig



ERFOLGE UND MEILENSTEINE

- **Jänner 2023: Zertifiziertes Wundzentrum** des Europäischen Verbandes für die Behandlung von Wunden – der "European Wound Management Association (EWMA)"
- **Dezember 2022: Zertifiziertes Venenkompetenzzentrum** ausgezeichnet vom Berufsverband der Phlebologen
- **September 2022: Fertigstellung „ELISABETH HOF“**
Mit dem neu geschaffenen, begrünten „Elisabeth Hof“ schafft man einen Erholungsort für PatientInnen, BesucherInnen und Mitarbeitende mit dem Ziel, die heilende Wirkung der Natur in den Alltag des Krankenhauses zu integrieren.
- **Juni 2022: Den ersten Platz und damit den „Energy Globe Award 2022“** sicherte sich das Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt für das Projekt „Ökologisierung des Fuhrparks der Ambulanten Geriatrischen Remobilisation (AGR).
- **Juni 2022: Als einzige Krankenhäuser in Kärnten** erhielten die eng kooperierenden Gesundheitseinrichtungen des Elisabethinen Krankenhauses und der Barmherzigen Brüder St. Veit wiederum die Qualitätssiegel nach pCC inkl. KTQ, einer krankenhausspezifischen Qualitätsnorm, verliehen. Damit entsprechen die Häuser fachlich und menschlich hohen internationalen Qualitätsstandards.
- **Mai 2022: Erlangung der Bronze-Anerkennung** als erste Altersfreundliche Gesundheitseinrichtung im Österreichischen Netzwerk Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen
- **März 2022: Umweltaudit-System EMAS:** Das Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt bestand Anfang März erfolgreich das Überwachungsaudit nach dem Umweltaudit-System EMAS (Eco-Management and Audit Scheme).
- **Mai 2021: Die Abteilung für Orthopädie und Traumatologie feiert ihr 30-Jahr-Jubiläum.** Seitdem werden an der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie jährlich an die 700 Totalendoprothesen im Bereich Hüfte, Knie und Schulter implantiert. Dazu kommen Operationen im Bereich sämtlicher Gelenke.
- **Im April 2021 startet Kärntens erste Lernstation für Pflegekräfte** unter dem Namen „NTU- Nursing Training Unit“, bei der Studierende im letzten Semester ihres Bachelorstudiengangs Gesundheits- und Krankenpflege an der Fachhochschule-Kärnten, die Planung und Organisation der Pflege auf der Station für Akutgeriatrie und Remobilisation übernehmen.
- **2021: „Gut zu wissen“-Siegel:** Das Ordenskrankenhaus geht mit gutem Beispiel voran und legt Wert auf eine regionale Versorgung in der Krankenhausküche. Dafür erhält das Ordenskrankenhaus 2021 eine weitere Zertifizierung im Rahmen ihrer Nachhaltigkeits-Offensive.

- Am **Jahresende 2020** wurde das Elisabethinen-Krankenhaus von der Tageszeitung „**KURIER**“ **österreichweit zu den nachhaltigsten Unternehmen 2021 gewählt** und überzeugte in den Kategorien ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit, Ansehen, Technologie und Innovation.
- **Seit 1. Jänner 2020** ist das Angebot der „**Ambulanten Geriatrischen Remobilisation**“, ein Pionier-Projekt des Elisabethinen-Krankenhauses, **in allen Kärntner Bezirken verfügbar**.
- **2019:** Ausgewählte PatientInnen mit chronischen Wunden werden im Rahmen des EU-Projekts „**HealthNet**“ erstmals in Kärnten“ per Bildschirm in den eigenen vier Wänden zu Hause betreut
- **2019 wird im Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt ein neues, dynamisches Lichtkonzept auf der Intensivstation** installiert. Die neue Lichttechnik ist bisher einzigartig in Österreichs Krankenhäusern und soll u.a. auch Verwirrtheitszustände (Delir) von Patienten auf der Intensivstation vermeiden sowie Stress und Angstgefühle abzubauen.
- **2019:** Die Deutsche Herniengesellschaft (DHG) hat das Elisabethinen-Krankenhaus mit ihrem Siegel als „**Hernienzentrum**“ ausgezeichnet
- **Im November 2018 wurde die neue Sonder-Klasse-Station der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie** sowie ein hochmodernes **Zytostatika-Labor eröffnet**
- 2017: Mit dem bundesweit einzigartigen **Kompetenzzentrum Multiprofessionelles Wundmanagement** setzen die Barmherzigen Brüder Österreich am Standort Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt einen zukunftsorientierten Meilenstein in der Weiterentwicklung der Wundversorgung.
- 2016 wurde die **chirurgische und orthopädische Tagesklinik „Sankt Elisabeth“** in Betrieb genommen
- Seit 2008 ist das Elisabethinen-Krankenhaus in Klagenfurt ein **Internationales Lehr-Zentrum für die AMIS-Methode**, eine Operation von abgenutzten, schmerzhaften Hüftgelenken.
- Dem Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt wurde 2002 das internationale **Qualitätszertifikat nach „Procum Cert inkl. KTQ“** ausgestellt. 2019 erfolgte die Re-Zertifizierung. Damit entspricht das Ordensspital fachlich und menschlich hohen internationalen Qualitätsstandards.

- seit 2012 **Zertifizierung nach pCC (proCumCert) inkl. KTQ** Verfahren (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) zertifiziert. (Rezertifizierungen 2015 und 2018). Nächster Re-Zertifizierung: 2022
- seit 2011 Zertifizierung **Selbsthilfefreundliches Krankenhaus** (Re-Zertifizierung 2017, 2021)
- seit 2019 **EMAS Umweltmanagement** Zertifizierung
- seit 2011 **Zertifizierte Knochenbank** der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie
- seit 2014 EN ISO 9001 **Zertifizierung Zentrallabor** (Verbundzertifizierung)
- seit 2019 **Mitglied gesundheitsfördernder Krankenhäuser Österreich** (ONGKG)
- **ÖGE-Gütesiegel** der Österreichischen Gesellschaft für Ernährung für nährstoffoptimierte Speisenqualität (2020)
- seit 2019 registriertes Zentrum für Hernienchirurgie (Weichteilbrüche) ausgezeichnet mit dem Gütesiegel der Deutschen Herniengesellschaft
- seit Dezember 2022 **zertifiziertes Wundzentrum** des Europäischen Verbandes für die Behandlung von Wunden – der "European Wound Management Association (EWMA)"
- seit 2022 **Zertifiziertes Venenkompetenzzentrum** ausgezeichnet vom Berufsverband der Phlebologen

ABTEILUNGSVORSTÄNDE

- **Prim. Dr. Manfred Kuschnig**
Abteilungsvorstand der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie
- **Prim. Priv.-Doz. Dr. Michael Zink, D.E.A.A.**
Abteilungsvorstand der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- **OA Mag. Dr. Jurij Gorjanc dr. med., FRCS, FEBS AWS**
Allgemeinchirurgie, Leitung interdisziplinäre Tagesklinik
- **Prim. Dr. Hans Jörg Neumann, MSc**
Abteilungsvorstand der Abteilung für Innere Medizin
- **DL OA Dr. Walter Müller, MSc**
Leiter des Departments für Akutgeriatrie & Remobilisation

- **Prim. Dr. Heinz Lackner, MSc**
Vorstand des Instituts für Radiologie

ABTEILUNGEN UND INSTITUTE

ABTEILUNG FÜR ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN

Im Krankenhaus der Elisabethinen liegt der Schwerpunkt an der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin in der Versorgung von PatientInnen für orthopädische bzw. traumatologische Eingriffe unter Verwendung regionalanästhesiologischer Methoden. Über 70 Prozent aller Eingriffe werden in Regionalanästhesie durchgeführt. Des Weiteren versorgt die Abteilung PatientInnen bei Eingriffen in den Disziplinen plastische Chirurgie und Innere Medizin.

Die interdisziplinäre Intensivstation mit vier Betten bei den Elisabethinen in Klagenfurt steht unter der Leitung der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Hier versorgt das Ärzte- und Pflegeteam vor allem operative PatientInnen rund um geplante oder notfallmäßig durchgeführte große Eingriffe. Für die Behandlung unserer schwergewichtigen PatientInnen ist man mit Deckenlaufkatze, Spezialbetten und Speziallagerungssystemen gerüstet.

ALLGEMEINCHIRURGIE

Die Allgemeinchirurgie umfasst sechs wochenklinische und vier tagesklinische Betten. Die Schwerpunkte liegen in der Behandlung von Venenleiden inkl. operativer Sanierung bei Ulcusleiden, in der chirurgischen Therapie bei Leisten-, Nabel- und Bauchdeckenbrüchen und der Operation der Schilddrüse. Häufig werden auch Gallenblasenoperationen und proktologische Operationen durchgeführt. Durch eine hochauflösende Manometrie und pH-Metrie ist eine optimale Abklärung bei Refluxbeschwerden gewährleistet und auch die operative Sanierung an der Abteilung möglich. Es gibt eine Kooperation mit der internen Abteilung die Endoskopie betreffend zur Diagnostik und Intervention bei Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes. Durch ein wöchentlich stattfindendes Tumorboard ist die interdisziplinäre Versorgung der onkologischen PatientInnen optimal gewährleistet.

ABTEILUNG FÜR INNERE MEDIZIN

Mit 81 Betten ist die Abteilung für Innere Medizin die größte Abteilung des Elisabethinen-Krankenhauses Klagenfurt am Wörthersee und verfügt zudem über ein angeschlossenes Department für Akutgeriatrie und Remobilisation mit 24 Betten. Die Schwerpunkte liegen in der Rheumatologie, Stoffwechselerkrankungen inkl. Diabetes und in der Gastroenterologie und Hämatonkologie mit einem wöchentlich stattfindenden Tumorboard, wodurch das Elisabethinen-Krankenhaus gemäß des offiziellen Auftrages auch in die Versorgung der onkologischen PatientInnen eingebunden ist. Es besteht seit Jahren eine enge Kooperation mit dem Klinikum Klagenfurt betreffend PatientInnenübernahme aus der dortigen Zentralen Notfallaufnahme.

ABTEILUNG FÜR ORTHOPÄDIE UND TRAUMATOLOGIE



Die Abteilung für Orthopädie und Traumatologie – als Teil des Zentrums für den Bewegungsapparat am Elisabethinen-Krankenhaus – befasst sich mit Störungen am Bewegungsapparat und bietet eine rundum Betreuung von Diagnostik, Behandlung und Therapie. Die Prävention von Erkrankungen des Bewegungsapparats liegt uns am Herzen. Die Endoprothetik hat an der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie am Elisabethinen-Krankenhaus eine erfolgreiche Tradition. Auf Basis der langjährigen Erfahrungen und großen Expertise bietet man ein hohes Maß an Spezialisierung und eine hohe Fallzahl von durchschnittlich 650 PatientInnen pro Jahr. Fachärzte der Abteilung sind konsiliarisch im Rahmen der traumatologischen Akutversorgung am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit/Glan tätig.

DEPARTMENT FÜR AKUTGERIATRIE & REMOBILISATION

Das Department für Akutgeriatrie & Remobilisation im A.ö. Krankenhaus der Elisabethinen GmbH hat sich auf die Diagnostik und Behandlung von älteren Menschen spezialisiert. Die Behandlung und Betreuung ist dabei auf die individuellen Bedürfnisse des PatientInnen ausgerichtet. Das Department für Akutgeriatrie & Remobilisation bietet je nach Bedürfnis unterschiedliche stationäre oder ambulante Angebotsformen an. Eine engmaschige Vernetzung und Zusammenarbeit mit den Angehörigen oder anderen Bezugspersonen ist dabei besonders wichtig.

Die Ambulante Geriatriische Remobilisation ist eine neue Form der Geriatriischen Versorgung. Dabei wird nicht der/die PatientIn ins Krankenhaus gebracht, sondern das Team kommt zu den PatientInnen nach Hause. Das Pilotprojekt startete im Jahr 2013 und wurde mit Jänner 2015 in die Regelfinanzierung übernommen. Zur Zeit werden vom EKH 40 mobile Therapieplätze in den Bezirken Klagenfurt Stadt/Land und Völkermarkt betrieben.

INSTITUT FÜR RADIOLOGIE

Das Institut für Radiologie am Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt leistet Voruntersuchungen, begleitende Dokumentation und die Kontrolle von Heilungserfolgen für alle Abteilungen des Hauses. Damit unterstützt das Institut eine rasche und effiziente Diagnostik und schafft damit die Basis für eine gezielte Behandlung. Jährlich werden am Institut für Radiologie rund 12.000 Untersuchungen nach sämtlichen konventionellen radiologischen Methoden durchgeführt.

Ein moderner Spiralcomputertomograph ermöglicht dem Team bei schwierigen diagnostischen Fragestellungen eine rasche und präzise Diagnostik. Er wird interdisziplinär auch zur punktgenauen Blockade in der Schmerztherapie eingesetzt. Magnetresonanzuntersuchungen werden in enger Kooperation mit kooperierenden Instituten sowie dem Schnittbildzentrum am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit/Glan durchgeführt.

TAGESKLINIK SANKT ELISABETH

Viele PatientInnen wünschen sich nach einer operativen Behandlung möglichst rasch wieder im täglichen Leben zu stehen. Diesen Wunsch erfüllt die „Tagesklinik Sankt Elisabeth“, die 2016 im Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt eröffnet wurde. PatientInnen schätzen die Vorzüge einer ambulanten Operation: Der/Die PatientIn kommt in der Früh - etwa mit einem



Karpaltunnelsyndrom oder einem schmerzenden Hammerzeh – wird operiert und kann am Abend bereits nach Hause gehen. Schonende und schmerzvermeidende OP-Techniken sowie modernste Narkoseformen machen dies möglich.

UNSER HAUS IN ZAHLEN

Das Elisabethinen-Krankenhaus im Überblick (2020)

385 Mitarbeitende

6 Fachdisziplinen

1 interdisziplinäre Tagesklinik
(chirurgisch-orthopädisch)



3.000 Operationen jährlich

1.100 Tagesklinische Eingriffe jährlich

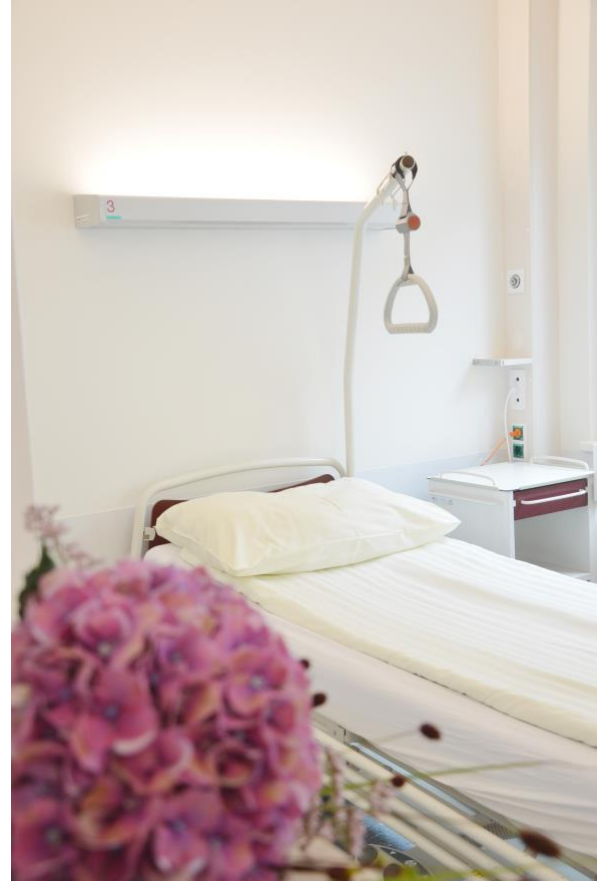
40 mobile Therapieplätze Ambulante Geriatrische Remobilisation

150 Betten

7.500 stationäre PatientInnen jährlich

30.000 ambulante PatientInnen jährlich





**ALLGEMEINES ÖFFENTLICHES KRANKENHAUS
DER ELISABETHINEN KLAGENURT GMBH**

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee | Völkermarkter Straße 19
Tel.: +43 (0) 4263 / 5830-0 | Fax: DW 2012
ekh@ekh.at | www.ekh.at

